

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 75 (1988)  
**Heft:** 10: Ist die Schule technikfeindlich?

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Einladung zur Betriebsbesichtigung der **MINERALQUELLE EGLISAU AG**

3 Min. vom Eglisauer Bahnhof entfernt

Die Herstellung internationaler Erfrischungsgetränke erleben und à discrétion geniessen.

Nach einer persönlichen und fachkundigen Führung von ca. 1 Std. sind Sie bei uns zu einem «Znüni» oder «Zvieri» herzlich eingeladen.

**Besuchen Sie uns in Eglisau, rufen Sie uns an.  
Tel. (01) 867 41 63 nimmt gerne Ihre Anmeldung entgegen.**

*Schweppes*®



**ORANGINA**

**Montag bis Donnerstag 8.00–12.00 13.30–16.30**



## **Eglisau**

Am steilen Ufer des Zürcher Rheines, eingebettet in besonnte Rebhalden, liegt Eglisau. Drei Häuserzeilen und eine blendend weisse Kirche mit einem Turm aus Tuffstein spiegeln sich im gestauten ruhigen Rhein. Das einstige Zürcher Landvogteistädtchen überrascht mit stattlichen Bürgerhäusern, mit hohen Giebeln, romantischen Lauben und viel künstlerischem Schmuck. Auf den Terrassen der Gasthöfe geniesst man nicht nur die Eglisauer Erfrischungsgetränke, sondern auch den vielbesungenen Rhein.

Vor dem Städtchen laden gelbe Wegweiser zu kurzen oder längeren Wanderungen ein: durch bewaldete Ufer dem Strom entlang, durch die aufsteigenden Rebberge oder die weiten Kornfelder des Rafzerfeldes. Beschauliche Motorbootfahrten auf einem unberührten Rheinabschnitt werden zu einem unvergesslichen Erlebnis.

**UNIFONTES**

